

PNP 16.6.2014

Sie helfen Kindern, Fuß zu fassen

An 25 Schulen im Landkreis sind 90 Sprachpaten im Einsatz

Eging. Zusammen mit der Volkshochschule (vhs) Passau hat der Verein „Gemeinsam leben und lernen in Europa“ ein Projekt ins Leben gerufen, das Kindern mit Migrationshintergrund beim Deutschlernen hilft: Sprachpaten besuchen die Kinder mindestens einmal pro Woche und betreiben auf spielerische Art und Weise Konversation.

An der Grund- und Mittelschule Eging wurden jetzt vier Frauen in den Kreis der Sprachpaten aufgenommen. Die Ausbildung dazu haben Gabriele Kerstan und Maria Anna Schuh aus Eging sowie Elisabeth Neumann aus Tittling und Waldtraud Dressendörfer-Vogel aus Hofkirchen abgeschlossen.

25 Schulen aus Stadt und Landkreis Passau beteiligen sich inzwischen mit etwa 110 Kindern an diesem Projekt. Insgesamt engagieren



Über die neuen Sprachpatinnen Gabriele Kerstan (ab 2.v.l.), Maria Anna Schuh und Elisabeth Neumann freuen sich Schulleiter Artur Baumann (l.) und Bürgermeister Walter Bauer.

– Foto: PNP

sich fast 90 aktive Sprachpaten für diese Kinder und helfen ihnen damit, langfristig in Deutschland Fuß zu fassen.

„Durch ihren ehrenamtlichen Einsatz ermöglichen die Sprachpaten den Kindern, andere zu verstehen und sich verständigen zu

können“, lobte Bürgermeister Walter Bauer das Engagement. Er gratulierte den vier Frauen zu ihrer Ausbildung und verwies auf die Worte von vhs-Geschäftsführer Peter Kratzer: „Integration beginnt dort, wo wir auf Menschen zugehen.“

– red